

# Konzert

des

## DRESDNER KREUZCHORS

im Dom zu Freiberg · Sonntag, den 4. September 1932, abends 8 Uhr

Leitung: Kreuzkantor Kirchenmusikdirektor Rudolf Mauersberger

Orgel: Domorganist Kantor Arthur Eger

1) Georg Muffat (1635–1704): Toccata in e-moll für Orgel

2) Sethus Calvisius (1556–1615):

Der 150. Psalm für 3 Chöre (12 stimmig).

Lobet den Herrn in seinem Heiligtum, lobet ihn in der Feste seiner Macht! Lobet ihn in seinen Taten, lobet ihn in seiner Herrlichkeit! Lobet ihn mit Posaunen, lobet ihn mit Psalter und Harfe! Lobet ihn mit Pauken und Reigen, lobet ihn mit Saiten und Pfeifen! Lobet ihn mit hellen Zimbeln, lobet ihn mit wohlklingenden Zimbeln!

Alles, was Odem hat, lobe den Herrn!

3a) Philippus Dulichius (1562–1631):

„Christus humiliavit se“, 8stimmiger Chor aus den Centurien.

Christus humiliavit semet ipsum, factus obediens usque ad mortem, mortem autem crucis. Propter quod et Deus exaltavit illum et donavit illi nomen, quod est super omne nomen, ut in nomine Jesu omne genu flectatur coelestium, terrestrium et infernorum et omnis lingua confiteatur, quia Dominus Jesus Christus in gloria est Dei patris.

Christus erniedrigte sich selbst, wurde gehorsam bis zum Tode, ja zum Tode am Kreuz, darum hat ihn auch Gott erhöht und hat ihm einen Namen gegeben, der über alle Namen ist, daß im Namen Jesus sich beugen alle Knie derer, die im Himmel, auf der Erde und unter der Erde sind und alle Zungen bekennen, daß Jesus Christus der Herr sei, zur Ehre Gottes, des Vaters.

3b) Jakob Handl (Gallus) (1550–1591):

Pater noster für 8stimmigen Chor.

Pater noster, qui es in coelis, sanctificetur nomen tuum, adveniat regnum tuum, fiat voluntas tua, sicut in coelo et in terra. Panem nostrum quotidianum da nobis hodie, et dimitte nobis debita nostra, sicut et nos dimittimus debitoribus nostris, et ne nos inducas in tentationem, sed libera nos a malo. Amen.

Vater unser, der du bist im Himmel, geheiligt werde dein Name, dein Reich komme, dein Wille geschehe wie im Himmel also auch auf Erden, unser täglich Brot gib uns heute; und vergib uns unsere Schuld, wie wir vergeben unsern Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Übel. Amen.

4) Joh. Seb. Bach (1685–1750): Präludium und Fuge in a-moll für Orgel

5) Joh. Seb. Bach:

„Singet dem Herrn ein neues Lied“, Motette für 2 Chöre

(Nr. 1 in der Ausgabe der Bachgesellschaft).

Singet dem Herrn ein neues Lied; die Gemeinde der Heiligen sollen ihn loben. Israel freue sich des, der ihn gemacht hat. Die Kinder Zion sein fröhlich über ihrem Könige, sie sollen loben seinen Namen im Reigen, mit Pauken und mit Harfen sollen sie ihm spielen.

(Psalm 149, 1–3.)